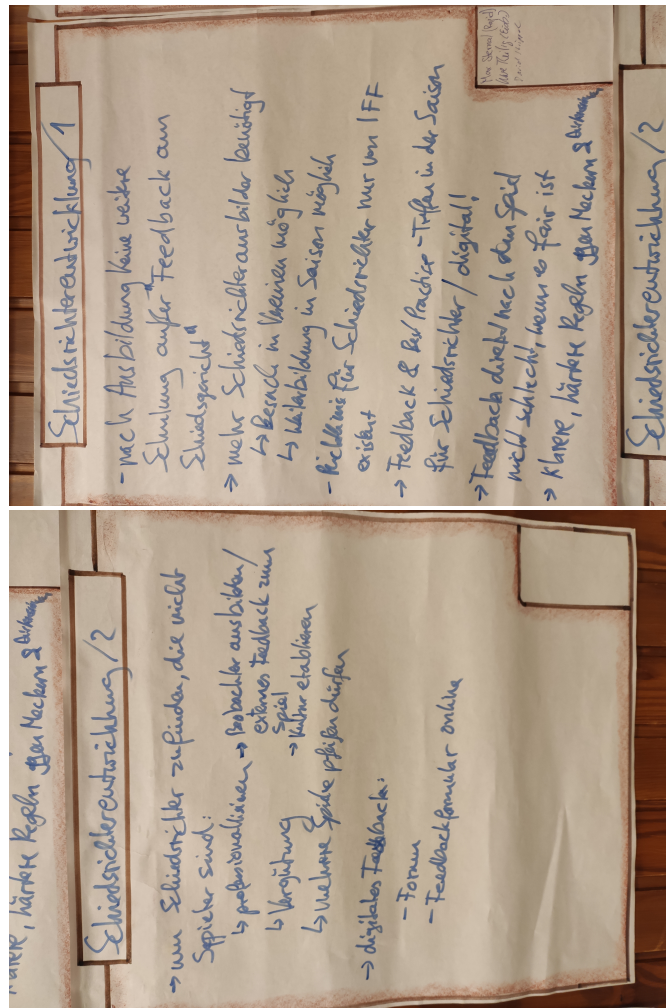


Kick-Off Meeting 17.04.2020

Wie passt dieses Projekt zur Strategie? Das Thema wurde beim 1. OpenSpace am 12.02.2020 erstmals eingebracht.	Team Projektbesitzer Niklas Wangnet Teammitglieder: Uwe Theilig, Max Sternal, David Strippel, Andrea Schneider, Andreas Galow, Atte Ronkanen, Inge Kuld, Matthias Berger, Matti Kähling, Robbi Haschker, RSK, ...	Status AKTIV
---	--	---------------------------------------

Problembereich	
Warum machen wir das?	Problemstellung Die Schiedsrichter im FVBB erfahren nicht den nötigen Respekt und die Anerkennung, den sie verdienen. Zudem ist das Ausbildungssystem nicht mehr zeitgemäß und nicht fortschrittlich. Weitere Probleme sind: • großer Unerfahrenheit vieler Schiedsrichter (SR) innerhalb des Verbandes • aufwändige Akquise von SR innerhalb der Vereine - "Notstand" • geringe Nachhaltigkeit der SR-Ausbildung • "Nicht die besten Kandidaten pfeifen, sondern diejenigen, die sich breitschlagen lassen." • Fluktuation der SR - fehlende Kontinuität, keine Entwicklung • zunehmend Bedrohungen, Beschimpfungen u. weitere Respektlosigkeiten ggü. SR Auswirkungen dieses Problems Die Vereine haben zunehmend Probleme damit, dass sie Interessenten finden, die sich zum Schiedsrichter ausbilden lassen. Zudem werden die bereits bestehenden Schiedsrichter nicht ausreichend unterstützt, was hier zu Demotivation führt!
Wie beurteilen wir den Erfolg?	Wir beurteilen den Erfolg nach der langfristigen Umsetzbarkeit der Lösungen und anhand der Rückmeldungen von unseren Schiedsrichtern.
Was sind mögliche Lösungen?	

Stichpunkte aus dem 1. Open Space:



Weitere Ideen:

- Schauen was die IFF bereits anbietet und schauen was [Swissunihockey](#) anbietet, dort ist es immerhin schon auf deutsch.
 - Weitere Links zu empfehlenswerten IFF Dokumenten:
 - [Referee Playbook 3 \(2019\)](#)
 - [Leitvideos](#)
 - [Basic Referee Material](#)
- eine ähnliche Kampagne ins Leben rufen wie die "Faszination Schiedsrichter" von Swissunihockey: <https://www.swissunihockey.ch/de/schiedsrichter/faszination-schiedsrichter/>
- Schiedsrichterprofilierung als Einbindung in Final4 Programm
- Online Videocoaching für Schiedsrichter über Jitsi
- Konzept zur Anpassung des Schiedsrichter-Lizenzwesens innerhalb des FVBB
- Pilotprojekt / modellartiger Vorstoß durch den FVBB in FD

- nur Spiele & Ligen innerhalb des FVBB betroffen
N-Lizenzen weiterhin durch Dachverband vergeben
- Ansätze
 - Lizenzstufen sollten sich nicht allein nach Kursen und Tests richten
 - Anzahl an Spielen je Saison und Liga berücksichtigen (evtl. einfaches Punktesystem - auch für Schiedsgericht?)
 - Tests abschaffen oder online, bspw. über Moodle
 - stattdessen praxisorientierte Kurse - gerade im Anfängerbereich
 - Theorie-Kurse online und nicht zwangsläufig im September
 - längere Laufzeiten der Lizenzen (Ziel: geringere Verwaltung, geringe Einstiegshürden für Anfänger)
 - L3 / LJ
 - Laufzeit: für immer? (bzw. für Laufzeit des Pilotprojektes)
 - Erhalt: Besuch eines Schiedsrichterkurses (G-Kurs)
 - L2
 - Laufzeit: 2 Jahre
 - Erhalt: Besuch eines Schiedsrichterkurses (F-Kurs)
 - Auffrischen
 - durch Besuch von Kursen und Lehrgängen oder
 - Erreichen eines vorgegebenen Scores
 - L1
 - Laufzeit: 2 Jahre
 - Erhalt: Besuch eines Schiedsrichterkurses (F-Kurs) und Erreichen eines vorgegebenen Scores
 - Auffrischen
 - durch Besuch von Kursen und Lehrgängen oder
 - Erreichen eines vorgegebenen Scores je Saison
 - Supervisor-System von FD adaptieren
 - Supervisor-Pool zusammenstellen
 - Supervisor nach Bedarf anfragen
 - Aufwandsentschädigung / Honorar durch FVBB
- Einführung von Schiedsrichter-Ritualen?
 - z.B. "Meeting" der Schiris, Kapitäne und "Betreuer 1" vor und nach dem Spiel
- Werbekampagne für Schiedsrichter
- Mehr Mitarbeiter für die RSK anwerben um mehr Kapazitäten für Projekte zu haben
- Mehr Schiedsrichterbeobachter ausbilden (N-Schiris) (Budget?)
- Weisung für Schiedsrichter pro Saison und Altersklassen

Bestätigt

Was wissen wir bereits?

Wir wissen auf Grund von negativen Rückmeldungen, dass sich die Schiedsrichter nicht gut genug ausgebildet fühlen und in der Saison mangelnde Unterstützung erfahren. Es kommt vermehrt zu negativen Vorfällen gegenüber den Schiedsrichtern durch Spieler, Zuschauer, Trainer, oder anderen. Zudem wissen wir, dass wir aktuell zu wenig Mitarbeiter in der RSK haben.

Was müssen wir beantworten?

Was wollen unsere Schiedsrichter?
Welche Power haben wir, um Projekte umzusetzen?
Welche neuen Probleme könnten auftreten?

Bereit, es zu tun

Was tun wir?

Aufgaben:

- ☐ FD Anfragen, ob Pilotprojekt im Lizenzwesen theoretisch möglich ist [Michél Harbart](#) 24 Apr 2020